

Premiere: “Pablo Casals Award – For A Better world”:

Marie-Elisabeth Hecker und Martin Helmchen ausgezeichnet

Das Künstlerehepaar erhält den mit 10.000.- Euro dotierten Preis für gesellschaftliches Engagement / Großer persönlicher Einsatz für die Förderung des Musiklebens in Ruanda

Kronberg, den 3. Oktober Im Rahmen des Kronberg Festivals hat die Kronberg Academy erstmals den „Pablo Casals Award – For A Better World“ verliehen. Im Sinne von Pablo Casals „...in erster Linie bin ich Mensch, in zweiter ein Künstler. Als Mensch ist es meine erste Pflicht, meinen Mitmenschen Gutes zu tun“, will die Kronberg Academy künftig jährlich den von der Flossbach von Storch AG initiierten Preis vergeben. Gestern Abend fand nun erstmals die Preisverleihung statt. Das Künstlerehepaar Martin Helmchen (Klavier) und Marie-Elisabeth Hecker (Violoncello) erhielten den Preis vor allem für ihr Projekt „Music Road Rwanda“, das die Entwicklung des Musiklebens in Ruanda fördert. In Ruanda gibt es nur in wenigen Schulen Musikunterricht und keine weitergehende Musikausbildung. Seit über zehn Jahren engagiert sich daher das Musikerehepaar in Ruanda: „Wir fühlen uns als Künstler, die in besonderer Weise privilegiert sind, verpflichtet, uns sozial zu engagieren. Die universelle Sprache und die heilende Kraft der Musik leisten einen entscheidenden Beitrag hierzu“. Das Preisgeld von 10.000.- Euro wollen beide in Aus- und Weiterbildungskurse der lokalen Musiklehrer investieren.

Zur feierlichen Preisverleihung im Casals Forum kamen der Publizist und Historiker Professor Dr. Michael Wolffsohn, der auf Wunsch der Preisträger die Laudatio hielt und Kurt von Storch, Gründer und Eigentümer der Vermögensverwaltung Flossbach von Storch. Wolffsohn skizzierte in seiner Laudatio die schwierigen politischen Verhältnisse in Ruanda und betonte, wie wichtig daher soziales Engagement in diesem ostafrikanischen Land sei. Kurt von Storch, der den „Pablo Casals Award – for a better World“ initiierte, schilderte in seiner Ansprache, wie er selbst als Jugendlicher die integrative Kraft der Musik in einem Schulorchester erlebte und sich wünsche, dass möglichst viele Künstlerinnen und Künstler dem Vorbild der Preisträger folgen: „Es gibt so vielfältige Möglichkeiten, sich gesellschaftlich zu engagieren – auch hier bei uns in Deutschland. Wir freuen uns, dass wir die Kronberg Academy dabei unterstützen können, gesellschaftliches Engagement von Künstlerinnen und Künstlern in besonderer Weise zu fördern“. Raimund Trenkler, Gründer und Intendant der Kronberg Academy Stiftung betonte: „Gesellschaftliche Verantwortung zu leben, ist integraler Bestandteil unserer Ausbildungsphilosophie – ganz im Sinne von Pablo Casals. Daher freue ich mich sehr, dass wir mit diesem Preis heute ein wichtiges Zeichen setzen“.

Die Jury, die über die Vergabe des Preises entscheidet, besteht aus Marta Casals Istomin (Vorsitz), der Witwe von Pablo Casals, sowie Christoph Eschenbach, Gidon

Kremer, Sir András Schiff und Raimund Trenkler. Sie wird dabei unterstützt von der Christoph Poppen ins Leben gerufenen Initiative „Artists for a better Future“.

Den von dem Kölner Vermögensverwalter Flossbach von Storch initiierten und mit 10.000 Euro dotierten Preis vergibt die Kronberg Academy von nun an jährlich. Mit ihm sollen Künstlerinnen und Künstler darin unterstützt und ermutigt werden, dem Beispiel von Pablo Casals zu folgen und sich für andere Menschen zu engagieren.

Wer mehr über das Projekt „Music Road Rwanda“ erfahren möchte, kann sich im Internet unter www.music-road-rwanda.de informieren oder auch gerne eine E-Mail an info@music-road-rwanda.de schicken. Das Team von Music Road Rwanda besteht ausschließlich aus professionellen Musikern, Instrumentallehrern und Supervisoren.

Über die Kronberg Academy

Die Kronberg Academy gilt heute als eine der wichtigsten Begegnungs- und Ausbildungsstätten für junge Geiger, Bratschisten, Cellisten und inzwischen auch für junge Pianisten: Mitten in Europa versammelt sie eine Weltauswahl der begabtesten jungen Musiker und bringt sie mit den großen Künstlern unserer Zeit zusammen. In den Kronberg Academy Studiengängen arbeiten junge Solisten das ganze Jahr über intensiv mit großen Musikern und können einen Bachelor- und Masterabschluss erwerben. Die Veranstaltungen der Kronberg Academy bieten jungen Künstlern eine gemeinsame Bühne mit ihren Vorbildern und dem Publikum die Gelegenheit, in diese besondere Atmosphäre mit einzutauchen. Mehrmals im Jahr gehen Studierende der Kronberg Academy gemeinsam „on Tour“ und treten auf internationalen Bühnen zusammen auf. Das Credo des großen Cellisten und Kämpfers für den Frieden Pablo Casals, dass Kunst, Menschlichkeit und die Würdigung der Natur untrennbar zusammengehören, ist der Leitgedanke der Ausbildung und des musikalischen Geschehens im neuen Casals Forum. Mit dem Kronberg Festival vom 24. September bis 03. Oktober 2022 eröffnete die Kronberg Academy mit dem Casals Forum den ersten Konzertsaal mit Studienzentrums in Europa, der klimaneutral betrieben werden kann.

Pressekontakt:

Barbara Kögler
Tel. +49 (0) 6173 - 78 33 74
Mobil +49 (0) 172 2400671
b.koegler@kronbergacademy.de

Anne-Kathrin Abel
Tel. +49 (0) 6173 - 78 33 63
presse@kronbergacademy.de

Kronberg Academy Stiftung
Beethovenplatz 1
61476 Kronberg im Taunus
Tel. +49 (0) 6173 -78 33 64
www.kronbergacademy.de
www.facebook.com/KronbergAcademy